

Volleyball in M-V im Internet:<http://vmv.volleyball-online.de>**Inhalt**

| | Seite |
|-----------------------------------------------------------------|-------|
| Präsidium und Amtsträger des VMV | 2 |
| Aus der Verbandsarbeit | |
| - Mitgliederwesen | 3 |
| - Vom Verbandstag des VMV | 3 |
| Aus dem Wettkampfgeschehen | |
| - Schweriner SC-Damen im Finale zur DM | 4 |
| - Abschluss-Tabellen des Wettkampfjahres 2000/2001 | 6 |
| - Ergebnisse des Bezirksliga-Cups | 8 |
| - Ergebnisse der 2. Runde des VMV-Pokals | 9 |
| - Von den VMV-Pokalfinals in Neustrelitz | 10 |
| - Ergebnisse der Norddeutschen Seniorenmeisterschaften in M-V | 11 |
| - Rahmenspielplan 2001/2002 | 12 |
| - Von den 2. Indoor-Beachvolleyball-Landesmeisterschaften | 13 |
| - Beach spezial erschienen - Beach-Saison kann beginnen | 13 |
| Aus dem BFS-Bereich | |
| - Neuer Mixed-Landesmeister gekürt | 15 |
| - Abschlusstabellen der westmecklenburgischen Mixed-Spielrunden | 16 |
| Aus dem Nachwuchssektor | |
| - Ergebnisse im Landespokalwettbewerb | 16 |
| - Ergebnisse von den Jugend- Landesmeisterschaften | 17 |
| - Ergebnisse der Norddeutschen Meisterschaften | 17 |
| - Ergebnisse im Landesfinale „Jugend trainiert für Olympia“ | 17 |
| - Ausschreibung für die Beach-Landesmeisterschaften der Jugend | 18 |
| Infos... Infos... Infos.. Infos..... | 19 |
| Turnierangebote... Freizeitangebote... | 20 |

Impressum:

| | |
|------------------------|-----------------------------------------------------------------------|
| Herausgeber: | Volleyballverband Mecklenburg - Vorpommern e.V. (VMV) |
| Redaktion: | Horst Rickert, VMV-Geschäftsführer |
| Anschrift | VMV, Wittenburger Str. 116, 19059 Schwerin, Tel./Fax: 0385 - 73 43 54 |
| Bankverbindung: | Dresdner Bank Schwerin, BLZ 140 800 00, Konto 255 618 200 |
| Redaktionsschluß: | 5. Jan. / 5. März / 5. Mai / 5. Juli / 5. Sept. / 5. Nov. |
| Auflage: | 500 bei 6 Ausgaben jährlich |
| Titelfoto: | Dietmar Albrecht (Schwerin) |
| Teilfertigung/Versand: | „Dreescher Werkstätten“ gGmbH Schwerin |
| Umschlag: | cw Obotritendruck GmbH Schwerin |

Präsidium und Amtsträger des Volleyballverbandes M-V

| Funktion | Name | Vorname | Straße | Wohnort | PLZ | Tel. p | Tel. d |
|-------------------------------|------------------------|----------------|-----------------------------|-----------------------------|--------------|-----------------|-------------------|
| Ehrenmitglied | Hallmann | Kurt | Maiglöckchenweg 21 | Hagenow | 19230 | 03883 / 722482 | --- |
| „ | Reichelt | Erwin | Obotritenring 187 | Schwerin | 19053 | 0385 / 719710 | --- |
| Präsident | Stenzel | Holger | Kiefernweg 3 | Peckatel | 19086 | 03861/ 7020 | 038726 / 87262 |
| Vizepräsident Sport | Wurster | Uwe | Meierei 1 a | Kemnitz | 17509 | 038352 / 60605 | --- |
| „ Nachwuchs | Schade | Herbert | E.-M.-Arndtstr. 38 | Neustrelitz | 17235 | 03981 / 442915 | 03981/ 440830 |
| „ Recht | Wendt | Norbert | Burgwall 43 | Rostock | 18055 | | 0381/ 4548612 |
| Schatzmeister | Walter | Wolfram | Hagenower Str. 82 | Hagenow-Heide | 19230 | 03883 / 727208 | --- |
| Beach-Volleyballwart | Brünnich | Oliver | Fulgengrund 6 | Kühlungsborn | 18225 | 038293 / 13193 | 038203 / 912526 |
| Landesspielwart | Wurster | Uwe | Meierei 1 a | Kemnitz | 17509 | 038352 / 60605 | --- |
| Schiedsrichterwart | Adler | Hartmut | Bgm.-Schlaaff Str.15 | Waren | 17192 | 03991 / 666376 | 03991/ 782518 |
| Leistungssportwart | Görcke | Gert | Wittenburger Str.116 (SSC) | Schwerin | 19059 | --- | 0385/ 795575 |
| Lehrwart | Dr. Scheidereit | Dieter | Kuckucksberg 6 | Dannenberg OT Riekau | 29451 | 05861 / 4501 | --- |
| Jugendwart | Schumann | Wolfgang | Am Mittelfeld 9 | Banzkow | 19079 | 03861 / 302066 | 0172 3841430 |
| BFS-Wart | z.Zt. nicht besetzt | | | | | | |
| Pressewart | z.Zt. nicht besetzt | | | | | | |
| Geschäftsführer | Rickert | Horst | Am Schulacker 29 | Langen Brütz | 19067 | --- | 0385/ 734354 |
| Landestrainer | Holz | Horst | Kalkweg 14 | Grambow | 19071 | 0385 / 65097013 | 0385/ 734354 |
| Vors.Verbandsgericht | Dr. Geerds | Detlev | Eichendorff-Str. 16 | Rostock | 18057 | --- | 0381/ 4548613 |
| Vors. der Spruchkammer | Buhr | Mathias | Seestr. 37 | Börgerende | 18211 | 0172 / 6436323 | 0381 / 4904974/ 5 |
| Kassenwartin | Wittig | Christel | Hegelstr. 23 | Schwerin | 19063 | | |
| Kassenprüfer | Weltzien | Siegfried | Zu den Schemperstücken 27 | Plate | 19086 | 03861- 7406 | |
| Kassenprüfer | Schwerdtner | Elke | Willi-Bredel-Str. 39 | Schwerin | 19059 | | |
| Landespaßstelle | Röser | Ilka | Wielandstr. 18 | Greifswald | 17489 | 03834 / 503882 | |

Neue, ergänzte oder geänderte Anschriften oder Telefonnummern wurden **fett** gedruckt !

Aus der Verbandsarbeit

Mitgliederwesen

Neuaufnahmen in den VMV

keine

Erlöschen der Mitgliedschaft

keine

Änderungen

Folgende Änderungen/Korrekturen geben wir bekannt:

| Verein | alt | neu |
|--------------------|---------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|
| SHV 90 Löcknitz | SHV 90 Löcknitz | VfB Pommern Löcknitz Vereinsumbenennung |
| HSV Neubrandenburg | Anschrift: Rolf Wilmsen PF 400 209 | Anschrift: Sportbüro, Brodaer Str. 4, 17033 Neubrandenburg |
| SV Dassow | Abt.-Leiter: D.Basche | Uwe Schläger, Hinterweg 24 23942 Dassow Tel.038826-86177 |
| SV Prerow | Abt.-Leiter: Holger Tesch Lange Str. 31, 18356 Barth | Schulverein Prerow, Strandstr. 8 18375 Prerow |

Vom Verbandstag des VMV

Traditionell fand auch der diesjährige VMV-Verbandstag Anfang April wieder im Sport- und Bildungszentrum in Güstrow statt, doch die Tradition eines geringen Teilnahmeinteresses wurde erfreulicherweise nicht fortgesetzt. Präsident Holger Stenzel konnte 39 anwesende Sportfreunde/innen aus Präsidium, KFA und Vereinen begrüßen, immerhin ein Zuwachs gegenüber 2000 von ca. 25 % und nach dem 1. Ordentlichen Verbandstag 1991 sogar Rekordbeteiligung.

Im seinem Bericht verwies Stenzel auf die vorliegenden Tätigkeitsberichte der Ausschüsse und dankte allen Mitgliedsvereinen und den vielen ehrenamtlichen Kräften für ihre Anstrengungen und die erreichten Erfolge.

Stenzel ließ sodann noch einmal das vergangene Jahr Revue passieren. Die Situation des DVV sei finanziell und sportlich unter der Präsidentschaft von Werner von Moltke weiter stabilisiert worden betonte er und erinnerte an die Erfolge in Sydney sowie an die Vergabe der WM 2002 an Deutschland. Der VMV sei dabei ein verlässlicher Partner des DVV. Stenzel verwies auf die bei den OS erfolgreichen Damen aus unserem Landesverband und an die Übernahme der Qualifikationsspiele für die Jugend-Europameisterschaften und für die Junioren-Weltmeisterschaften in Schwerin. Schwerin werde auch Austragungsort einer Vorrunde zur WM 2002 sein.

Im nationalen Maßstab konnte der VMV-Präsident wiederum auf zahlreiche Erfolge unserer Aktiven verweisen, u.a. auf die Deutsche Meisterschaft 2000 und den Pokalsieg 2001 der SSC-Damen, auf den Aufstieg des SSC II (jetzt für Parchim spielend) in die 2. Bundesliga und den dort errungenen 3. Platz, auf den kürzlichen Aufstieg des SV Fortschritt Neustadt-Glewe in die 2. Bundesliga oder auch auf den gelungenen Klassenerhalt von VT Ludwigslust im letzten Jahr trotz einer radikalen Teamverjüngung. Auch im Nachwuchsbereich seien wieder beachtliche Erfolge erreicht worden. Volleyball gehöre damit wieder zu den wenigen olympischen Sportarten, die im Lande in die Spitzenförderung eingestuft seien.

Erfolgreich sei der VMV auch im Wettkampfbereich mit einer steigenden Tendenz der Anzahl der Wettkampfmansschaften und auch im Beach-Volleyball sei die VMV-Serie mit neuen Turnierorten weiter im Aufwind. Ein würdiger Höhepunkt anlässlich des zehnjährigen Bestehens des VMV sei das Verbandstreffen mit fast 1000 Teilnehmern gewesen.

Reserven für die weitere Arbeit sah Stenzel in einer besseren Einbeziehung des ganzen Landes in die Volleyballentwicklung, so z.B. in der Talentesichtung und –förderung außerhalb des Landesleistungszentrums, in der weiteren Aufwertung der Jugendsportspiele (international bzw. in der Breite), in der Erschließung des Südostens unseres Landes für den Beach-Volleyball sowie in der Gewinnung weiterer Sponsoren. Dabei erinnerte Stenzel an die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Deutschen Herold.

Im Mittelpunkt der anschließenden Aussprache standen die Anträge, die sich neben der Einführung einer Gebührenordnung und der Umstellung auf den Euro insbesondere auf Änderungswünsche der Landesspielordnung bezogen. Insgesamt waren 11 Anträge und drei Dringlichkeitsanträge zu bearbeiten. Erfreulicherweise verlief die Diskussion, auch dank der souveränen Tagungsleitung durch Vizepräsident Norbert Wendt, in äußerst sachlicher Form. Sicher hatte auch der vorherige langfristige und ausführliche Meinungs austausch über die Homepage des VMV dazu beigetragen. Die Beschlüsse wurden daher auch überwiegend mit deutlicher Mehrheit gefasst.

Einstimmig angenommen wurde die vorliegende Gebührenordnung mit den darin enthaltenen angeglichenen Gebühren in EURO.

Mehrheitlich entschied sich der Verbandstag gegen die Einführung des Saarlandmodus in der Landesliga. Der Verbandstag billigte den Antrag, künftig in den Weihnachtsferien keine Punktspiele anzusetzen, gab dafür aber Punktspielen in den Winterferien grünes Licht. Der bisherige Bezirksliga-Cup zur Ermittlung der Auf- u. Absteiger BL/LL wurde antragsgemäß gegen den direkten Auf- und Abstieg wieder abgeschafft. Eine Mehrheit fand auch der Antrag auf Änderung des Pokalmodus. Künftig werden die Landesligisten erst in der 2. Runde in das Pokalgeschehen eingreifen und die 1. Runde wird nach territorialen Gesichtspunkten ausgelost werden. Ein Dringlichkeitsantrag auf Änderung des Einspruchs- bzw. Protestverfahrens und der entsprechenden Gebühren erhielt eine deutliche Mehrheit. Die Meldepflicht der auf Kreisebene spielenden Mannschaften zur Teilnahme am Pokalwettbewerb wurde einstimmig den entsprechenden Vereinen überantwortet. Abgelehnt wurde ein Antrag zur Veränderung der Spielzeiten und ein Dringlichkeitsantrag zur Ausdehnung der Jugendspielverpflichtung auf die Bezirksliga und –klasse.

Einstimmig gebilligt wurden die Berichte und der Haushaltsabschluß 2000, angenommen wurde mit einigen Stimmenthaltungen auch der Haushaltsplan 2000.

Der Termin des Verbandstages 2002 am 12. April 2002 wurde einstimmig bestätigt.

Präsident Holger Stenzel dankte abschließend allen Teilnehmern für die aktive Mitarbeit und schloss den Verbandstag mit den besten Wünschen nach Fortsetzung der erfolgreichen Arbeit.

Allen Ehren- und Präsidiumsmitgliedern, den KFA- bzw. SFA-Vorsitzenden, den VMV-Mitgliedsvereinen, den Kassenprüfern sowie den Vorsitzenden der Spruchkammer und des Verbandsgerichtes ging das ausführliche Protokoll des Verbandstages in Form des „Nord Volley extra“ Ausgabe B bereits zu

Aus dem Wettkampfgeschehen

Deutsche Meisterschaft / Damen des Schweriner SC im Finale

Nach Redaktionsschluss

Ergebnisse der Play-Off Halbfinals:

- | | | | | | | | | |
|----------|---------------|---|---------------|-----|-------------|---|-------------|-----|
| 1. Spiel | Schweriner SC | - | Dresdner SC | 3:1 | USC Münster | - | DJK Karbach | 3:2 |
| 2. Spiel | Dresdner SC | - | Schweriner SC | 2:3 | DJK Karbach | - | USC Münster | 0:3 |

Damit im Finale: Schweriner SC - USC Münster (Best of 5)

um Platz 3: DJK Karbach - Dresdner SC

Die Finalspiele finden statt in Schwerin: 09.05. (1. Sp.); 19.05; (4. Sp.); 20.05. (5.)

in Münster: 12.05. (3. Sp.); 13.05. (4. Sp.)

Werbeseite Deutscher Herold

Abschluss-Tabellen des Wettkampfjahres 2000/2001

Stand aller Tabellen: 05.05.01 (1. Bundesligen nach der Normalrunde)

| 1. Bundesliga Damen | | | 1. Bundesliga Herren | | |
|-------------------------|--------------|--------------|-------------------------------|-------|--------|
| | Sätze | Punkte | | Sätze | Punkte |
| 1. DJK Karbach | 56:19 | 36: 4 | 1. VfB Friedrichshafen (1.) | 52:15 | 34: 2 |
| 2. Dresdner SC | 52:18 | 34: 6 | 2. SV Bayer Wuppertal (2.) | 45:22 | 26:10 |
| 3. Schweriner SC | 52:20 | 34: 6 | 3. Dürener TV (4.) | 42:28 | 24:12 |
| 4. USC Münster | 48:24 | 28:12 | 4. ASV Jets Dachau | 37:31 | 20:16 |
| 5. SSV Ulm | 48:28 | 28:12 | 5. SCC Berlin (3.) | 37:32 | 20:16 |
| 6. Bayer Leverkusen | 29:45 | 14:26 | 6. TSV Unterhaching | 34:32 | 18:18 |
| 7. Volley Cats Berlin | 27:47 | 12:28 | 7. SV Eintracht Mendig | 32:38 | 16:20 |
| 8. TV Creglingen | 25:46 | 12:28 | 8. TSV Unterhaching | 32:41 | 16:20 |
| 9. Bayern Lohhof | 24:47 | 10:30 | 9. SC Eintracht Innova Berlin | 18:50 | 4:32 |
| 10. VC Olympia Berlin | 21:52 | 8:32 | 10. Moerser SC | 12:52 | 2:34 |
| 11. SCU Emlichheim | 20:56 | 4:36 | | | |

In () : Endstand nach den Play-Offs

| 2. Bundesliga Damen Nord | | | 2. Bundesliga Herren Nord | | |
|--------------------------|-------|--------|-----------------------------|--------------|--------------|
| | Sätze | Punkte | | Sätze | Punkte |
| 1. TV Fischbek | 60: 2 | 40: 0 | 1. VC Bottrop | 68:18 | 44: 4 |
| 2. TV Eiche Horn Bremen | 53:24 | 34: 6 | 2. FC Schüttorf 09 | 58:34 | 34:14 |
| 3. 1. VC Parchim | 48:31 | 28:12 | 3. VV Essen | 58:38 | 34:14 |
| 4. USC Braunschweig | 44:31 | 26:14 | 4. USC Münster | 56:38 | 30:18 |
| 5. SC Potsdam | 42:33 | 22:18 | 5. Eimsbütteler TV | 54:40 | 28:20 |
| 6. 1. VC Schwerte | 38:40 | 18:22 | 6. MTV 48 Hildesheim | 45:49 | 22:26 |
| 7. VC Eichwalde | 31:46 | 14:26 | 7. VT Ludwigslust | 45:50 | 20:28 |
| 8. USC Münster II | 28:48 | 14:26 | 8. N. Könings Wusterhausen | 41:52 | 20:28 |
| 9. TSV Spandau | 30:51 | 12:28 | 9. VC Olympia Berlin | 38:49 | 20:28 |
| 10. CVJM Hamburg | 26:53 | 8:32 | 10. SV Bayer Wuppertal II | 44:57 | 20:28 |
| 11. GfL Hannover | 14:55 | 4:36 | 11. USV Potsdam | 36:54 | 18:30 |
| | | | 12. USC Braunschweig | 29:60 | 14:34 |
| | | | 13. AG Alstertal-Harksheide | 32:65 | 8:40 |

| Regionalliga Damen | | | Regionalliga Herren | | |
|-----------------------------------|--------------|--------------|-------------------------|--------------|--------------|
| | Sätze | Punkte | | Sätze | Punkte |
| 1. SV F. Neustadt-Glewe | 50:15 | 32: 4 | 1. Eimsbütteler TV | 50:15 | 32: 4 |
| 2. VG Elmshorn | 49:20 | 28: 8 | 2. Oststeinbeker SV | 50:16 | 32: 4 |
| 3. VG WIWA Hamburg | 37:34 | 22:14 | 3. VC Norderstedt | 46:17 | 30: 6 |
| 4. FT Adler Kiel | 40:33 | 20:16 | 4. FT Adler Kiel | 39:31 | 20:16 |
| 5. CVJM Hamburg II | 34:34 | 20:16 | 5. SV Warnemünde | 35:35 | 18:18 |
| 6. TuS Holtenau | 33:31 | 18:18 | 6. Eckernförder MTV | 28:43 | 12:24 |
| 7. VG Alstertal-Harksheide | 35:38 | 18:18 | 7. tus Berne | 23:43 | 12:24 |
| 8. TSV Glinde | 27:42 | 12:24 | 8. VfL Bad Oldesloe | 20:44 | 10:26 |
| 9. HSG Universität Rostock | 28:43 | 10:26 | 9. TSV Hohenhorst | 25:46 | 8:28 |
| 10. MTV Heide | 11:54 | 0:36 | 10. SC Concordia HH | 21:47 | 6:30 |

| Landesliga Damen | | | Landesliga Herren | | |
|----------------------------|-------|--------|---------------------------|-------|--------|
| | Sätze | Punkte | | Sätze | Punkte |
| 1. 1. VC Parchim II | 44:13 | 28: 4 | 1. Schweriner SC II | 43:10 | 28: 4 |
| 2. Schweriner SC II | 38:19 | 20:12 | 2. Greifswalder SC | 39:15 | 24: 8 |
| 3. PSV Neustrelitz | 36:29 | 18:14 | 3. SV F. Neustadt-Glewe | 37:23 | 22:10 |
| 4. SV Hagenow | 30:31 | 16:16 | 4. Schweriner SC I | 28:24 | 18:14 |
| 5. ASV Grün-Weiß Wismar | 28:31 | 16:16 | 5. ASV Grün-Weiß Wismar | 28:27 | 18:14 |
| 6. SC Neubrandenburg | 29:34 | 16:16 | 6. 1. VC Stralsund | 20:38 | 10:22 |
| 7. Greifswalder SC | 29:35 | 14:18 | 7. ESV Turbine Greifswald | 21:41 | 10:22 |
| 8. VC Schlach up Strasburg | 25:32 | 14:18 | 8. Post Güstrow | 19:37 | 8:24 |
| 9. 1. VC Stralsund | 12:47 | 2:30 | 9. VfL Grün-Gold Güstrow | 20:40 | 6:26 |

| Bezirksliga Damen West | Sätze | Punkte | Bezirksliga Herren West | Sätze | Punkte |
|-------------------------------|-------|--------|--------------------------------|-------|--------|
| 1. SV Warnemünde | 44: 9 | 28: 4 | 1. SV Hagenow | 53:12 | 34: 2 |
| 2. VfL Grün-Gold Güstrow | 45:13 | 28: 4 | 2. TSV Grün-Weiß Rostock | 47:19 | 28: 8 |
| 3. MSV Pampow | 41:13 | 26: 6 | 3. Kühlungsborner VV '95 | 40:28 | 22:14 |
| 4. SV F. Neustadt-Glewe II | 31:25 | 20:12 | 4. VfL Grün-Gold Güstrow II | 36:31 | 20:16 |
| 5. TSG Warin | 26:36 | 12:20 | 5. ESV Turbine Rostock | 40:36 | 20:16 |
| 6. Bad Doberaner SV | 24:38 | 12:20 | 6. Schweriner SC III | 39:35 | 20:16 |
| 7. SV Hafen Rostock | 23:37 | 12:20 | 7. VT Ludwigslust II | 26:37 | 14:22 |
| 8. SG Pädagogik Wismar | 16:46 | 4:28 | 8. PSV Rostock | 26:41 | 14:22 |
| 9. TSV Grün-Weiß Rostock | 14:47 | 2:30 | 9. HSG Universität Rostock | 17:50 | 4:32 |
| | | | 10. SV F. Neustadt-Glewe II | 15:50 | 4:32 |

| Bezirksliga Damen Ost | Sätze | Punkte | Bezirksliga Herren Ost | Sätze | Punkte |
|------------------------------|-------|--------|-------------------------------|-------|--------|
| 1. Greifswalder SC II | 45:16 | 30: 2 | 1. 1. VC Stralsund II | 47:13 | 30: 2 |
| 2. VfL Bergen | 42:16 | 26: 6 | 2. Grimmener SV | 41:17 | 26: 6 |
| 3. SV Medizin Stralsund | 35:26 | 20:12 | 3. TSV Graal-Müritz | 37:20 | 22:10 |
| 4. 1. VC Stralsund II | 35:30 | 18:14 | 4. Greifswalder SC II | 32:29 | 18:14 |
| 5. „Alte Feuerwache“ Waren | 29:30 | 16:16 | 5. FS Wesenberg | 30:33 | 12:20 |
| 6. PSV Neustrelitz II | 27:30 | 16:16 | 6. SV Eintracht Ahlbeck | 23:36 | 12:20 |
| 7. PSV Neustrelitz III | 30:34 | 10:22 | 7. SV Blau-Weiß Baabe | 21:41 | 8:24 |
| 8. Rechliner VV | 22:38 | 8:24 | 8. SC Neubrandenburg | 16:39 | 8:24 |
| 9. SC Neubrandenburg II | 3:48 | 0:32 | 9. ESV Turbine Greifswald II | 16:41 | 6:26 |

| Bez.-Klasse Damen West | Sätze | Punkte | Bez.-Klasse Herren West | Sätze | Punkte |
|-------------------------------|-------|--------|--------------------------------|-------|--------|
| 1. HSG Uni Rostock II | 45: 9 | 30: 2 | 1. 1. VC Parchim | 48: 1 | 32: 0 |
| 2. 1. VC Parchim III | 43:14 | 26: 6 | 2. ASV Grün-Weiß Wismar II | 39:19 | 26: 6 |
| 3. VT Ludwigslust | 39:18 | 24: 8 | 3. VfL Schwerin I | 39:13 | 24: 8 |
| 4. SV Warnemünde II | 29:26 | 16:16 | 4. TSG Gadebusch | 35:26 | 22:10 |
| 5. SV Warnow 90 Rostock | 28:28 | 16:16 | 5. VT Ludwigslust III | 26:39 | 10:22 |
| 6. TSV Einheit Tessin | 26:29 | 14:18 | 6. SV Hagenow II | 22:38 | 10:22 |
| 7. SV Hagenow II | 26:33 | 14:18 | 7. SV Hagenow III | 22:38 | 10:22 |
| 8. SV 47 Rövershagen | 6:45 | 2:30 | 8. VSV Grün-Weiß Schwerin | 22:41 | 8:24 |
| 9. ASV Grün-Weiß Wismar II | 5:45 | 2:30 | 9. VfL Schwerin II | 10:46 | 2:30 |

| Bez.-Klasse Damen Ost | Sätze | Punkte | Bez.-Klasse Herren Ost | Sätze | Punkte |
|------------------------------|-------|--------|-------------------------------|-------|--------|
| 1. TSV Grün-Weiß F'hof | 39:12 | 24: 4 | 1. Greifswalder SC III | 42: 4 | 28: 0 |
| 2. Greifswalder SC III | 37:17 | 22: 6 | 2. VV „Gryps“ Greifswald | 34:19 | 20: 8 |
| 3. Greifswalder SC IV | 38:23 | 22:10 | 3. ESV Lok Stralsund 1911 | 32:19 | 20: 8 |
| 4. VfL Bergen II | 37:26 | 22:10 | 4. BSG Empor Stralsund | 28:26 | 14:14 |
| 5. Grimmener SV I | 42:23 | 20:12 | 5. Greifswalder SC IV | 24:30 | 12:16 |
| 6. Grimmener SV II | 20:32 | 10:18 | 6. SV „47“ Rövershagen | 17:32 | 8:20 |
| 7. 1. VC Stralsund III | 19:41 | 8:24 | 7. Grimmener SV II | 18:36 | 6:22 |
| 8. TSV Malchin | 14:41 | 6:26 | 8. TSG Zingst | 8:37 | 4:24 |
| 9. Blankenseer SV | 13:44 | 4:28 | | | |

| Bez.-Klasse Herren Nord | Sätze | Punkte | Bez.-Klasse Herren Süd | Sätze | Punkte |
|--------------------------------|-------|--------|-------------------------------|-------|--------|
| 1. Bad Doberaner SV '90 | 46:11 | 30: 2 | 1. Schwinkendorfer SV | 35:10 | 22: 2 |
| 2. SV Warnemünde II | 42:26 | 24: 8 | 2. SV '94 Gievitze | 30:16 | 18: 6 |
| 3. HSG Uni Rostock II | 39:26 | 22:10 | 3. SKV Müritz Waren | 25:22 | 14:10 |
| 4. SG „GUT '98“ Rostock | 34:30 | 18:14 | 4. Lübzer SV | 21:24 | 10:14 |
| 5. SV Warnemünde III | 32:32 | 14:18 | 5. 1. VC Parchim II | 20:24 | 10:14 |
| 6. TSV Grün-Weiß Rostock II | 22:38 | 12:20 | 6. Rechliner VV '96 | 18:29 | 8:16 |
| 7. SV Nord-West Rostock | 25:38 | 8:24 | 7. FSV Kiefernheide | 10:34 | 2:22 |
| 8. HSG Uni Rostock III | 22:40 | 8:24 | | | |
| 9. Initiativ-SV Rostock | 17:38 | 8:24 | | | |

Staffeltag des VMV
16. Juni 2001 8.30 Uhr
Sport- und Bildungszentrum Güstrow

Der letzte Bezirksliga-Cup im VMV am 07.04.2001 in Hagenow

Ergebnisse der Damen:

Greifswalder SC II – VfL Bergen 94 I 0:2(-23,-11); SV Warnemünde I – VfL Grün-Gold Güstrow 2:0(22,16); Warnemünde – Greifswald 2:0(21,19); Bergen – Güstrow 2:1(19,-22,14); Greifswald – Güstrow 0:2(-18,-20); Warnemünde – Bergen 2:0(20, 27);

| Platz | Mannschaft | Punkte | Sätze | Bälle |
|-------|-----------------------|--------|-------|---------|
| 1 | SV Warnemünde I | 6 : 0 | 6 : 0 | 156:125 |
| 2 | VfL Bergen 94 I | 4 : 2 | 4 : 3 | 160:146 |
| 3 | VfL Grün-Gold Güstrow | 2 : 4 | 3 : 4 | 146:151 |
| 4 | Greifswalder SC II | 0 : 6 | 0 : 6 | 112:150 |

Damit sind der **SV Warnemünde I** [Trainer: **Wolfgang Freitag**] und der **VfL Bergen 94 I** [Trainer: **Waldemar Raewel**] in der kommenden Saison in der **Landesliga Damen** vertreten. Beiden Vertretungen und ihren Trainern herzlichen Glückwunsch!

Ergebnisse der Herren:

SV Hagenow I – TSV Grün-Weiß Rostock I 2:0(20,29); 1.VC Stralsund II – Grimmener SV I 2:0(23,21); Stralsund – Rostock 2:1(15,-22,12); Hagenow – Grimmen 2:1(-25,12,10); Grimmen – Rostock 1:2(23,-25,-15); Hagenow – Stralsund 2:0(21,14).

| Platz | Mannschaft | Punkte | Sätze | Bälle |
|-------|------------------------------|--------|-------|---------|
| 1 | SV Hagenow I | 6 : 0 | 6 : 1 | 171:133 |
| 2 | 1. VC Stralsund II | 4 : 2 | 4 : 3 | 147:146 |
| 3 | TSV Grün-Weiß Rostock 1895 I | 2 : 4 | 3 : 5 | 168:183 |
| 4 | Grimmener Sportverein I | 0 : 6 | 2 : 6 | 158:182 |

Damit sind der **Sportverein Hagenow I** [Trainer: **Matthias Schmidt**] und der **1. Volleyball-Club Stralsund II** [Trainer: **Oliver Winkler**] in der Saison 2001/2002 in der **Landesliga Herren** vertreten. Auch hier beiden Teams und ihren Coaches herzliche Gratulation ...

Nach nunmehr 6-jähriger Dauer waren dies die letzten Bezirksliga-Cups, bei denen es um den Aufstieg in die höchste Landesspielklassen ging. Ab der neuen Saison wird sich der Aufstieg unspektakulär wie in den Gründerjahren des VMV vollziehen. Die beiden Ersten der Bezirksligen steigen direkt auf, die beiden Letzten der Landesligen steigen ab.

Dies wurden auf dem Verbandstag am 6.4.01 in Güstrow beschlossen!

Von dieser Regel wird abgewichen, wenn ein Bezirksligameister nicht aufsteigen will oder aus der Regionalliga steigen u.U. 2 VMV-Vertretungen in die Landesliga ab, so daß diese „überfüllt würde“. Danach greifen folgende Regularien:

Für die Regionalliga-Absteiger wird die Staffel für das Spieljahr auf 10 Mannschaften erhöht. Am Ende der Saison steigen drei Teams ab...

Für die Zweiten bis maximal Dritten der Bezirksligen gibt es ein indirektes Aufstiegsrecht, das sie gegen die Letztplatzierten (9ter, 8-er, 7ter ..) der Landesliga in einer Qualifikation (wie beim Bezirksliga-Cup) durchsetzen können, wenn der „Erste“ der Staffel nun mal nicht will oder kann...

Der 7. würde diese Relegation nur spielen müssen, wenn das Endteilnehmerfeld trotz Berücksichtigung des Prinzips des gleitenden Auf-/Abstiegs für die nächste Saison mehr als 10 Mannschaften umfassen würde ...

Ziemlich verwirrend, aber in der obersten Landesspielklasse sollte das Leistungsprinzip Vorrang vor anderen Erwägungen haben.

In analoger Weise ist der Weg von den Bezirksklassen zur Bezirksliga geregelt ...

Ergebnisse der 2. Runde des VMV-Landespokals am 24./25.03.2001:

Damen:

Gruppe 1 beim PSV Neustrelitz II:

PSV Neustrelitz II – Medizin Stralsund 1:2(24,-18,-19); HSG Universität Rostock I – SV Einheit Tessin 2:0(18,18); Neustrelitz – Tessin 2:0(19,17); Stralsund – Tessin 2:0(11,13); Neustrelitz – Rostock 0:2(-15,-16); Rostock – Tessin 2:0(12,8);

HSG Universität Rostock I (Regionalliga Nord) im Finale!

Gruppe 2 beim SV Warnemünde I:

SV Warnemünde I – SV Grün-Weiß Ferdinandshof 2:0(17,15)35'; VfL Grün-Gold Güstrow – PSV Neustrelitz I 0:2(-19,-23) 36'; Warnemünde – Güstrow 2:1(20,-20,10) 46'; Neustrelitz – Ferdinandshof 2:0(12,10) 25'; Warnemünde – Neustrelitz 1:2(-22,23,-13) 51'; Ferdinandshof – Güstrow 2:1(-16, 20,10) 55';

Gastgeber PSV Neustrelitz I (Landesliga) im Finale!

Gruppe 3 beim SV Hagenow I:

SV Fortschritt Neustadt-Glewe I – Greifswalder SC I 19,14); SV Hagenow I – ASV Grün-Weiß Wismar II 2:0(11,6); Neustadt-Glewe – Hagenow 2:0(7,16); Greifswald – Wismar 2:0(16,6); Hagenow – Greifswald 0:2(-15,-12); Neustadt-Glewe – Wismar 2:0(3,6);

SV Fortschritt Neustadt-Glewe I (Regionalliga Nord) im Finale!

Gruppe 4 beim SC Neubrandenburg I:

Rechliner VV'96 – PSV Neustrelitz III 2:0(21,18); SC Neubrandenburg I – ASV Grün-Weiß Wismar I 1:2(-17,22,-14); Neubrandenburg – Rechlin 2:0(21,14); Wismar – Neustrelitz 2:0(18,17); Neubrandenburg – Neustrelitz 2:0(13,19); Wismar – Rechlin 2:0(17,15);

ASV Grün-Weiß Wismar I (Landesliga) im Finale:

Herren:

Gruppe 1 beim SV Einheit Ueckermünde:

ASV Grün-Weiß Wismar I – SV Warnemünde II 2:0(13,10); 1.VC Stralsund II – SV Einheit Ueckermünde 2:1(26,-19,8); Stralsund – Warnemünde 2:0(22,20); Wismar – Ueckermünde 2:1(-16,16,6); Ueckermünde – Warnemünde 2:0(20,21); Wismar – Stralsund 2:0(24,23);

ASV Grün-Weiß Wismar I (Landesliga) im Finale:

Gruppe 2 beim ESV Turbine Greifswald I:

SV Fortschritt Neustadt-Glewe I – ESV Turbine Greifswald I 3:0(22,17,20); FZS Wesenberg nicht angetreten; ESV Turbine Rostock wurde „versehentlich“ nicht gesondert eingeladen, reiste zum normalen Termin an und stand vor verschlossener Halle. Rostock verzichtete auf eine Wiederholung des Turnieres!

SV Fortschritt Neustadt-Glewe I (Landesliga) im Finale!

Gruppe 3 beim VfL Grün-Gold Güstrow I:

Post-SV Güstrow – VfL Grün-Gold Güstrow I 3:0(22,17,20); 1.VC Stralsund I unvollständig! Das Ausscheidungsspiel am 25.3.01 zwischen Post-SV Güstrow und SV Warnemünde I, der am 24.3.01 noch sein letztes Regionalliga-Spiel in Bad Oldesloe zu absolvieren hatte, endete 1:3(-15,-19,23,-23);

SV Warnemünde I (Regionalliga Nord) im Finale!

Gruppe 4 beim Greifswalder SC I:

1.VC Parchim I – Greifswalder SC I 0:2(-14,-23); Grimmener SV I – SC Neubrandenburg 2:1(19,-19,8); Greifswald – Neubrandenburg 2:0(12,13); Parchim – Grimmen 2:1(21,-19,12); Greifswald – Grimmen 2:0(19,20); Parchim – Neubrandenburg 2:0(16,17);

Greifswalder SC I (Landesliga) im Finale!

11. Finale um die VMV-Landespokale im Volleyball am 21.04.2001 in Neustrelitz

Neustadt-Glewe und Warnemünde wurden die Pokalgewinner 2001

Damen:

| | |
|------------------------------------------------------|------------------|
| ASV Grün-Weiß Wismar – HSG Uni Rostock | 1:2 (21,-18,-8) |
| SV Fortschritt Neustadt-Glewe – PSV Neustrelitz | 2:0 (14,10) |
| ASV Grün-Weiß Wismar – SV Fortschritt Neustadt-Glewe | 0:2 (-11,-16) |
| HSG Uni Rostock – PSV Neustrelitz | 2:1 (-17, 22, 8) |
| ASV Grün-Weiß Wismar – PSV Neustrelitz | 2:1 (22,-21,11) |
| HSG Uni Rostock – SV Fortschritt Neustadt-Glewe | 1:2 (24,-6,-5) |

| Endstand | Pkt. | Sätze |
|----------------------------------|-------|-------|
| 1. SV Fortschritt Neustadt-Glewe | 6 : 0 | 6 : 1 |
| 2. HSG Uni Rostock | 4 : 2 | 5 : 4 |
| 3. ASV Grün-Weiß Wismar | 2 : 4 | 3 : 5 |
| 4. PSV Neustrelitz | 0 : 6 | 2 : 6 |

Neuer Pokalsieger wurde ungeschlagen der frischgebackene Bundesliga-Aufsteiger SV Fortschritt Neustadt-Glewe. Im direkten Duell mit den Damen der Uni Rostock verlor Neustadt-Glewe zwar den ersten (und einzigen) Satz, drehte dann aber mächtig auf und gewann am Ende deutlich. Gastgeber PSV Neustrelitz erreichte zwar knappe Ergebnisse, kam aber ohne Sieg nicht über den vierten Rang hinaus.

Der Pokalsieger als Gastgeber spielt am 3.10.2001 gegen den 1. VC Parchim (3. der 2. Bundesliga) um die Teilnahme am Regional-Nordpokal (3. Hauptrunde im DVV-Pokal).

Herren:

| | |
|------------------------------------------------------|------------------|
| ASV Grün-Weiß Wismar – SV Fortschritt Neustadt-Glewe | 0:2 (-23,-24) |
| SV Warnemünde – Greifswalder SC | 2:0 (23,17) |
| ASV Grün-Weiß Wismar – SV Warnemünde | 0:2 (-17,-22) |
| SV Fortschritt Neustadt-Glewe – Greifswalder SC | 1:2 (22,-17,-13) |
| ASV Grün-Weiß Wismar – Greifswalder SC | 0:2 (-20,-20) |
| SV Fortschritt Neustadt-Glewe – SV Warnemünde | 2:1 (16,-23,10) |

| Endstand: | Pkt. | Sätze |
|----------------------------------|-------|-----------------|
| 1. SV Warnemünde | 4 : 2 | 5 : 2 |
| 2. SV Fortschritt Neustadt-Glewe | 4 : 2 | 5 : 3 (169:150) |
| 3. Greifswalder SC | 4 : 2 | 5 : 3 (152:145) |
| 4. ASV Grün-Weiß Wismar | 0 : 6 | 0 : 6 |

Erneuter Pokalsieger bei den Herren wurde der SV Warnemünde nach der guten diesjährigen Regionalliga-Saison. Die Entscheidung fiel denkbar knapp aus. Bei Punktgleichheit der drei erstplatzierten Teams entschieden die Sätze zugunsten von Warnemünde, die Plätze 2 und 3 wurden gar erst nach den besseren kleinen Punkten vergeben.

Der Pokalsieger als Gastgeber spielt am 3.10.2001 gegen die Volley Tigers 2000 Ludwigslust (7. der 2. Bundesliga) um die Teilnahme am Regional-Nordpokal (3. Hauptrunde im DVV-Pokal)

*Den Pokalsiegern herzliche Glückwünsche und
viel Erfolg im weiteren Pokalwettbewerb*

Uwe Wurster

Ergebnisse der Norddeutschen Seniorenmeisterschaften vom 31.3./1.4.2001 in Mecklenburg-Vorpommern:

Seniorinnen I (ü 32 Jahre) in Ueckermünde:

TV Fischbek – Rissener SV 2:0 (14,7); ASV Grün-Weiß Wismar – Blau-Weiß Torgelow 2:0(16,17); Fischbek- PSV Neustrelitz 2:0(6,7); Rissen – Torgelow 2:0(9,12); Fischbek – Wismar 2:0(13,18); Rissen – Neustrelitz 0:2(-17,-20); Fischbek – Torgelow 2:0(11,14); Wismar – Neustrelitz 1:2(-21,11,-9); Rissen – Wismar 2:1(23,-10,10); Torgelow – Neustrelitz 0:2(-9,-11).

| | | | | |
|----|------------------------------|------------|-----------|---------------|
| 1. | TV Fischbek | 8:0 Punkte | 8:0 Sätze | 200: 90 Bälle |
| 2. | PSV Neustrelitz | 6:2 | 5:3 | 164:162 |
| 3. | Rissener SV | 4:4 | 4:5 | 158:179 |
| 4. | ASV Grün-Weiß Wismar | 2:6 | 4:6 | 194:184 |
| 5. | SV Blau-Weiß Torgelow | 0:8 | 0:8 | 99:200 |

Damit TV Fischbek Norddeutscher Meister und direkt für die 42. Deutschen Seniorenmeisterschaften qualifiziert. Der PSV Neustrelitz muß am 1.5.2001 in der Relegation.

Senioren I (ü 36 Jahre) beim ESV Turbine Greifswald

TuS Mettenhof – ESV Turbine Greifswald 0:2(-14,-14) 30'; 1.VC Norderstedt – Mettenhof 2:0(15:17) 35'; Greifswald – Norderstedt 0:2(-15,-17) 35'.

| | | | | |
|----|-------------------------------|----------|-----------|--------|
| 1. | 1.VC Norderstedt | 4:0 Pkt. | 4:0 Sätze | 100:64 |
| 2. | ESV Turbine Greifswald | 2:2 | 2:2 | 82:78 |
| 3. | TuS Mettenhof/Kiel | 0:4 | 0:4 | 60:100 |

1.VC Norderstedt als amtierender Deutscher Meister damit wieder direkt für die Deutschen Meisterschaften qualifiziert, Turbine Greifswald geht am 1.5.01 in die Relegation.

Senioren II (ü 42 Jahre) beim SV Einheit Ueckermünde:

1.VC Norderstedt – VG Elmshorn 2:1(27,-15,5); SV Einheit Ueckermünde – PSV Neustrelitz 2:1(17,-22,11); Norderstedt – Ueckermünde 2:0(17,15); Elmshorn – Neustrelitz 2:0(15,16); Norderstedt – Neustrelitz 2:0(18,13); Elmshorn – Ueckermünde 2:0(18,15):

| | | | | |
|----|-------------------------------|----------|-----------|---------------|
| 1. | 1. VC Norderstedt | 6:0 Pkt. | 6:1 Sätze | 159:120 Bälle |
| 2. | VG Elmshorn | 4:2 | 5:2 | 157:123 |
| 3. | SV Einheit Ueckermünde | 2:4 | 2:5 | 127:153 |
| 4. | PSV Neustrelitz | 0:6 | 1:6 | 115:163 |

Damit die beiden Hamburger Vertreter weiter!

Senioren IV (ü 54 Jahre) beim Greifswalder SC:

SV Warnemünde – SC Vier-/Marschlande (Hamburg) 2:0(23,22) 37'; SV Warnemünde – Greifswalder SC 0:2(-18, -12) 30'; Greifswalder SC – SC Vier-/Marschlande 2:0(18,9) 33'.

| | | | | |
|----|------------------------|-----------------|------------------|----------------------|
| 1. | Greifswalder SC | 4:0 Pkt. | 4:0 Sätze | 100: 57 Bälle |
| 2. | SV Warnemünde | 2:2 | 2:2 | 80: 95 |
| 3. | SC Vier-/Marschlande | 0:4 | 0:4 | 72:100 |

Damit der amtierende Deutsche Meister Greifswalder SC wieder direkt qualifiziert, der SV Warnemünde geht am 1.5.01 in die Relegation.

Ergebnisse der übrigen Norddeutschen Meisterschaften der Senioren/innen

Seniorinnen II:

1. VC Norderstedt
2. Handewitter SV
3. **ESV Waren**
4. **SV Einheit Ueckermünde**

Senioren III:

1. VG Elmshorn
2. TSV Husum
3. Walddorfer SV
4. **HSG Uni Rostock**

Rahmenspielplan des VMV für die Saison 2001 / 2002

Stand: 05.05.01

| Datum: | Ferien | 2.BL | RLN | LLD | BLD/ RKN | LLH | BLH | BKH | w.Jgd. | m.Jgd | Bemerkungen | |
|--------------|-------------|-----------------|-------|------------------------------------------------------------------|-------------|-------|-------|----------------|----------------------|------------------------|-------------------------|--|
| 46 Termine | MV SH HH | 12 | 10/10 | 9 | 18 / 20 | 9 | 9 / 9 | 9.9.8.8 | ? | ? | Anzahl Teams | |
| 01./02.09.01 | | | | | | | | | | | ASpT.=Ausweichspieltag | |
| 08./09.09.01 | | | | | | | | | | | | |
| 15./16.09.01 | | 1. | 1. | | | | | | | | | |
| 22./23.09.01 | | 2. | 2. | | | | | | | 1. | | |
| 29./30.09.01 | | 3. | 3. | 1. Runde VMV - Pokal 2002 | | | | | | | Regional/ohne LL/RLN | |
| 03.10.2001 | | ASpT | ASpT. | | | | | | | 2. | Tag der Einheit | |
| 06./07.10.01 | | 4. | 4. | 1. | 1. | | | | 1. | | | |
| 13./14.10.01 | | 5. | 5 | | | 1. | 1. | 1. | Reg.Pokal Nord C-Jgd | | | |
| 20./21.10.01 | | 6. | | | | | | | 2. | | | |
| 27./28.10.01 | | 7. | | | | | | | | | .Herbstferien | |
| 03./04.11.01 | | ASpT | 6. | 2. | 2. | | | | | 3 | Regionalpokal am 04.11. | |
| 10./11.11.01 | | 8. | 7. | | | 2. | 2. | 2. | 3. | | Quali.Pokal Sonntag | |
| 17./18.11.01 | | 9. | 8. | 3. | 3. | | | | | 4. | | |
| 24./25.11.01 | | ASpT | | | | 3. | 3. | 3. | 4. | | | |
| 01./02.12.01 | | 10. | 9. | 4. | 4. | | | | | 5. | Meldung VMV-Senioren | |
| 08./09.12.01 | | 11. | 10. | ASpT. | ASpT. | 4. | 4. | 4. | 5. | | | |
| 15./16.12.01 | | 12. | 11. | 5. | 5. | ASpT. | ASpT | ASpT. | | 6. | | |
| 22./23.12.01 | | ASpT | | | | | | | | | Weihnachten/Ferien | |
| 29./30.12.01 | | | | | | | | | | | Silvester/Neujahr | |
| 05./06.01.02 | | 13. | | 12. VMV – Senior/Innen-Meisterschaften | | | | | | 7. | Sonntag, 6.01.2001 | |
| 12./13.01.02 | | 14. | 12. | | | 5. | 5. | 5. | 6. | | | |
| 19./20.01.02 | | 15. | 13. | 6. | 6. | | | | | 8. | RSAN-Sitzung in HH | |
| 26./27.01.02 | | 16. | 14. | | | 6. | 6. | 6. | | | | |
| 02./03.02.02 | | 17. | | | | | | | 7. | | | |
| 09./10.02.02 | | 18. | 15. | | | | | | | | | |
| 16./17.02.02 | | 19. | | 7. | 7. | | | | | | | |
| 23./24.02.02 | | 20. | 16. | ASpT. | ASpT. | 7. | 7. | 7. | 8. | 9. | | |
| 02./03.03.02 | | 21. | 17. | 8. | 8. | AspT. | ASpT | ASpT. | 9. | | | |
| 09./10.03.02 | | 22. | | | | 8. | 8. | 8. | 10. | 10. | | |
| 16./17.03.02 | | 23. | AspT | Norddeutsche Meistersch. SeniorInnen | | | | | | | NDM am Sonntag | |
| 23./24.03.02 | | 24. | 18. | 2. Runde (Halbfinale) VMV – Pokal 2002 | | | | NDM C-Jugend | | Spiele m. RLN sonntags | | |
| 29.3./1.4.02 | | AspT | | | | | | | | | Ostern | |
| 06./07.04.02 | | 25. | | | | | | | | | | |
| 13./14.04.02 | | 26. | | | | | | | NDM A-Jugend | | | |
| 20./21.04.02 | | Rele- gation | | Finale im VMV – Landespokal 2002 | | | | NDM B+D-Jugend | | | | |
| 27./28.04.02 | | | | Finale MIXED-Landesmeisterschaft | | | | | | | | |
| 01.05.2001 | | | | Meldetermin f. VMV-Spielklassen u. Pokalteilnahme | | | | DM A+C-Jugend | | | | |
| 04./05.05.02 | | | | | | | | | | | | |
| 11./12.05.02 | | | | | | | | | Jugend trainiert für | | Olympia 7.-11.5.2002 | |
| 18./19.05.02 | | | | 43. Deutsche Meisterschaften der Senior/Innen 2003 | | | | BSpF E-Jugend | | Pfingsten | | |
| 25./26.05.02 | | | | | | | | | DM D-Jugend | | | |
| 01./02.06.02 | | | | | | | | | B1(w)+C(m) Pokal | | | |
| 08./09.06.02 | | | | | | | | | B2(m) Pokal | | | |
| 15./16.06.02 | | | | Volleyball-Staffeltag in Mecklenburg-Vorpommern Saison 2002/2003 | | | | | | | | |
| 22./23.06.02 | | | | | | | | | | | | |

2. Indoor-Beachvolleyball-Landesmeisterschaften des VMV

Beachvolleyball, mitten im Winter? Schon zum zweiten Male ermittelten die Beachvolleyballer/innen Anfang März ihre Hallen-Landesmeister.

Wie im Vorjahr war der Barge-Sportpark in Bargeshagen Austragungsort des Championats der Herren mit 16 Teams und der Damen mit leider nur 9 Duo's. Sogar das Fernsehen von N3 war dabei und berichtete von der angeblichen Premiere, die es ja nun doch nicht war. Premiere hatte hingegen das auf 8x8 m verkleinerte Feld.

Das Teilnehmerfeld der Herren - leider mußten aufgrund der Beschränkung auf ein Feld auch Absagen verschickt werden - war für diese Jahreszeit erstaunlich gut besetzt. So waren neben den amtierenden Landesmeistern Thiessenhusen/Wulff auch einige andere bekannte Teams am Start. Schon zu Beginn des 16ner Double-Outs kam es zu heißen Partien. Gut anzumerken war allen Beteiligten, dass sie sich in den letzten Monaten doch mehr oder weniger auf Hallenboden bewegt hatten, was manch lustige Aktion erklärlich machte. Nachdem in der ersten Rund die großen Sensationen ausblieben, gab es im weiteren Turnierverlauf die ein oder andere Überraschung. So warfen die an 13 gesetzten Wendt/Rahming das Team Grempler/Braun (immerhin an 3 gesetzt) aus dem Turnier. In den Halbfinalpaarungen hatten sich Misikowski/Grapentin gegen Thissenhusen/Wulff denkbar knapp in 3 Sätzen und Hildebrandt/Schlüter gegen Beiersdorf/Hinz durchgesetzt. Das kleine Finale gewannen dann Beiersdorf/Hinz in 3 Sätzen. Im Finale siegten – unter den Kameras von N3 – in umkämpften 3 Sätzen eines gut anzuschauenden Spiels nun schon fast gewohnheitsmäßig mit Misikowski/Grapentin wieder einmal die „Ausländer“.

Die Damen können anscheinend dem winterlichen Treiben im Sand nicht so richtig viel abgewinnen. Nur 9 der geplanten 16 Startplätze konnten besetzt werden. Die Suche nach Gründen hinterließ wie schon im Vorjahr eine gewisse Ratlosigkeit.

Gespielt wurde zunächst eine Vorrunde (drei 3-er Staffeln), dann eine „Hoffnungsrunde“ für die jeweiligen Staffelfweiten und letztlich das Halbfinale und Finale. Unter den letzten 4 Teams konnten sich die an Eins gesetzten Wolfgramm/Seidenspinner im Finale recht klar in 2 Sätzen (15:10, 15:4) gegen die Eggesiner Vertretung Giese/Schmidt durchsetzen. Für den Sieg im kleinen Finale benötigten Ide/Krüger 3 Sätze, um das Wismaraner Team Schulz/Wachholz auf den undankbaren vierten Platz zu verweisen.

Allen Beteiligten haben die Turniere durchaus Spaß gemacht. Teilnehmerfeld (zumindest bei den Herren) und Organisation stimmten, den 3. Indoor-Landesmeisterschaften 2002 sollte nichts im Wege stehen, zumal der wenige Wochen später in Hannover ausgetragene Preußag-Beachvolleyball-Cup mit etlichen tausend Zuschauern bewiesen hat, dass Beachvolleyball unter dem Dach durchaus seinen Reiz hat.

„Nord-Volley - beach spezial“ erschienen

Beachvolleyball-Saison kann beginnen

Inzwischen sind auch die Vorbereitungen auf die Sommersaison weit vorangeschritten, die Turniertermine und -orte stehen und das traditionelle „beach spezial“ des VMV ist zwischenzeitlich ebenfalls bereits erschienen. Im handlichen A6-Format (sozusagen für die Hosentasche) gibt es Auskunft über die VMV-Ranglistenserie und über weitere Turniere im Sand.

Leider mußte das Turnier in Ludwigslust (im letzten Jahr vor der herrlichen Schlosskulisse mit großem Erfolg erstmalig durchgeführt) aus org-technischen Gründen abgesagt werden. Dafür organisiert der benachbarte SV Fortschritt Neustadt-Glewe in diesem Jahr erstmalig ein Ranglistenturnier. Die VMV-Serie wurde zudem um die Turnierorte Binz (Rügen) und Karlshagen (Usedom) erweitert und in Stralsund richten der 1. VC und der SV Medizin gleich mehrere Turniere aus.

Hier die Übersicht der VMV-Serie 2001:

| Termin | Ort | Ausrichter | Teams | |
|---------------|----------------|-------------------------------|-------|--------|
| | | | Damen | Herren |
| 25./26.05. | Warnemünde | active beach e.V. | 40 | 72 |
| 09./10.06. | Schwerin | Schweriner SC | 48 | 60 |
| 09./10.06. | Binz (Rügen) | 1. VC Stralsund | 16 | 32 |
| 16./17.06. | Neustadt-Glewe | SV Fortschritt Neustadt-Glewe | 24 | 48 |
| 23./24.06. | Prerow | SV Prerow | 20 | 48 |
| 30.06./01.07. | Stralsund | SV Medizin Stralsund | 32 | --- |
| 07./08.07. | Stralsund | SV Medizin Stralsund | --- | 32 |
| 14./15.07. | Greifswald | ESV Turbine Greifswald | offen | offen |
| 21./22.07. | Graal-Müritz | active beach e.V. | 36 | 72 |
| 21./22.07. | Ahlbeck | SV Eintracht Ahlbeck | 36 | 84 |
| 28/29.07. | Karlshagen | ESV Turbine Greifswald | 48 | 96 |
| 04./05.08. | Stralsund | 1. VC Stralsund | 24 | 32 |
| Finale: | | | | |
| 18./19.08.01 | Warnemünde | active beach e.V. | 24 | 32 |

Interessenten können die Broschüre gegen Einsendung eines frankierten und adressierten Briefumschlages (Porto 2,20 DM) in der Geschäftsstelle des VMV anfordern.
Das „beach spezial“ kann außerdem unter der Internet-Adresse des VMV

<http://vmv.volleyball-online.de>

abgerufen werden.

Werbeanzeige Kiki's Sport- und Volleyshop

Aus dem BFS-Bereich

Neuer Mixed-Landesmeister gekürt

Icebreaker holten den Titel erneut nach Schwerin

Bei dem am letzten April-Wochenende in Neustrelitz ausgetragenen Finalturnier der 11. Landesmeisterschaften im Mixedvolleyball konnte Titelverteidiger Schweriner VB „Icebreaker“ erneut die Landeskronen erkämpfen.

Nach sehenswerten und teilweise dramatisch spannenden Spielen waren die Icebreaker ebenso wie die Wismaraner/innen vom ASV Grün-Weiß ungeschlagen geblieben. Ausschlaggebend für den Titelgewinn zugunsten der Schweriner/innen war die geringere Anzahl der unentschiedenen Begegnungen im Turnier, das bei 10 teilnehmenden Teams nach dem Modus jeder gegen jeden ausgespielt wurde. Auf Platz 3 kam der VSC Plattball Schwerin ein, der Ausrichter des diesjährigen Deutschen Mixed-Cups (inoffizielle Deutsche Meisterschaft) Ende Oktober in Schwerin sein wird, vor dem SV Blau-Weiß Baabe. Am Ende haben sich damit die leicht favorisierten Mannschaften auch durchgesetzt, wenngleich viele Spiele auf des Messers Schneide standen und oft nur ganz knapp entschieden wurden. Einige Mannschaften hatten Ausfälle von Leistungsträgern durch Krankheit, Verletzung und berufliche Verpflichtungen zu verkraften, dennoch war das Leistungsniveau wieder sehr hoch. Die Dominanz der Teams aus dem Westbereich des Landes wurde erneut sichtbar.

Die Meisterschaften waren vom gastgebenden FSV Kiefernheide um die rührigen Kirsten Herzberg und Erwin Reit wieder sehr gut organisiert. Auffallend war auch das äußerst faire Verhalten aller Mannschaften.

Die Qualifikation für den Mixed-Nordcup erkämpften sich mit Icebreaker und Plattball die zwei Bestplatzierten der Teams, die ohne aktive Spieler/innen antraten. Der VMV gestattet auf Landesebene das Mitwirken von Spieler/innen, die im regulären Punktspielbetrieb bis Landesliga stehen, im weiterführenden Wettbewerb auf DVV-Ebene sind diese Aktiven hingegen nicht spielberechtigt. Daher waren insgesamt 4 Teams nicht qualifikationsberechtigt (siehe Ergebnisse).

Ergebnisse / Endstand:

| | Icebr. | ASV | Platt | Baab | VSV | Berg | Rehn | Kief | VfL | Sass | Sätze | Pkt. | Pl. |
|----------------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|------|-----|
| Icebreaker Schwerin | x | 1:1 50:49 | 1:1 39:42 | 2:0 50:40 | 2:0 54:50 | 2:0 50:39 | 2:0 50:37 | 2:0 50:34 | 2:0 50:29 | 2:0 50:29 | 16: 2 | 32 | 1. |
| ASV GW Wismar * | 1:1 49:50 | x | 1:1 51:51 | 2:0 50:42 | 2:0 50:39 | 2:0 50:34 | 1:1 49:47 | 2:0 50:39 | 2:0 50:33 | 2:0 50:33 | 15: 3 | 30 | 2. |
| Plattball Schwerin | 1:1 42:39 | 1:1 51:51 | x | 0:2 48:54 | 2:0 50:20 | 2:0 50:38 | 1:1 49:46 | 2:0 50:46 | 2:0 50:25 | 2:0 50:32 | 13: 5 | 26 | 3. |
| SV BW Baabe * | 0:2 40:50 | 0:2 42:50 | 2:0 54:48 | x | 0:2 35:50 | 2:0 54:46 | 2:0 50:44 | 2:0 50:37 | 1:1 39:41 | 2:0 50:36 | 11: 7 | 22 | 4. |
| VSV 06 Schwerin | 0:2 50:54 | 0:2 39:50 | 0:2 20:50 | 2:0 50:35 | x | 1:1 39:39 | 2:0 50:46 | 1:1 48:45 | 2:0 50:35 | 2:0 50:32 | 10: 8 | 20 | 5. |
| VfL Bergen | 0:2 39:50 | 0:2 34:50 | 0:2 38:50 | 0:2 46:54 | 1:1 39:39 | x | 1:1 46:46 | 2:0 50:24 | 2:0 50:38 | 2:0 50:32 | 8:10 (+9) | 16 | 6. |
| Rehnaer SV * | 0:2 37:50 | 1:1 47:49 | 1:1 46:49 | 0:2 44:50 | 0:2 46:50 | 1:1 46:46 | x | 2:0 50:41 | 1:1 46:45 | 2:0 50:33 | 8:10 (-1) | 16 | 7. |
| FSV Kiefernheide* | 0:2 34:50 | 0:2 39:50 | 0:2 46:50 | 0:2 37:50 | 1:1 45:48 | 0:2 24:50 | 0:2 41:50 | x | 2:0 50:37 | 2:0 50:42 | 5:13 | 10 | 8. |
| VfL Aufst. Schwerin | 0:2 29:50 | 0:2 35:50 | 0:2 25:50 | 1:1 41:39 | 0:2 35:50 | 0:2 38:50 | 1:1 45:46 | 0:2 37:50 | x | 1:1 48:40 | 3:15 | 6 | 9. |
| ESV Sassnitz | 0:2 29:50 | 0:2 33:50 | 0:2 32:50 | 0:2 36:50 | 0:2 32:50 | 0:2 32:50 | 0:2 33:50 | 0:2 42:50 | 1:1 40:48 | x | 1:17 | 2 | 10. |

* Teams mit aktiven Spieler/innen (daher nicht qualifikationsberechtigt)

Abschluss-Tabellen der westmecklenburgischen Mixed-Spielrunden

Stand: 05.03.01

| Mixed A Bez.-Liga West | | | Mixed B Bez.-Klasse West | | |
|-----------------------------|-------|--------|--------------------------|-------|--------|
| | Sätze | Punkte | | Sätze | Punkte |
| 1. Schweriner VB Icebreaker | 28: 9 | 26: 6 | 1. Beach Team Schwerin | 30: 5 | 28: 4 |
| 2. VSC Plattball Schwerin | 27:11 | 24: 8 | 2. ASV Grün-Weiß Wismar | 28:10 | 26: 6 |
| 3. VSV 06 Schwerin | 24:16 | 22:10 | 3. SV Hagenow | 20:17 | 18:14 |
| 4. ESV Schwerin | 24:18 | 20:12 | 4. Bützower VV | 18:19 | 16:16 |
| 5. Schweriner VB Sunriser | 19:20 | 14:18 | 5. SVE Premium Schwerin | 18:19 | 16:16 |
| 6. Schönberger SV | 18:21 | 14:18 | 6. VT Ludwigslust | 14:21 | 12:20 |
| 7. SV Plate | 12:23 | 10:22 | 7. VSC Plattball II | 15:24 | 12:20 |
| 8. VSV Grün-Weiß Schwerin | 9:26 | 8:24 | 8. TSG Gadebusch | 12:23 | 10:22 |
| 9. VfL Aufsteiger Schwerin | 11:28 | 6:26 | 9. MT Rehnaer SV | 10:27 | 6:26 |

| Mixed C Kreisliga West | Sätze | Punkte |
|----------------------------|-------|--------|
| 1. TATONKA Schwerin | 29: 7 | 28: 4 |
| 2. SG Motor Boizenburg | 25:14 | 22:10 |
| 3. SV Einheit Schwerin | 24:17 | 22:10 |
| 4. Sparkasse Parchim/Lübz | 24:18 | 20:12 |
| 5. Schloßgeister Schwerin | 22:19 | 16:16 |
| 6. VSV 06 Schwerin II | 17:20 | 14:18 |
| 7. VV Demen | 15:25 | 12:20 |
| 8. SVE Netzgurken Schwerin | 15:22 | 10:22 |
| 9. SVE Familiensport SN | 3:32 | 0:32 |

Die Mixed – Rundenspiele laufen außerhalb und unabhängig von den Landesmeisterschaften.

Interessierte Mannschaften für den Einstieg in die Spielrunde 2001/2002 melden sich bei A.Zahn / K.Müller, Hospitalstr. 3, 19055 Schwerin,
Tel.: 0385 / 5810041 Fax 0385 / 5810042

Aus dem Nachwuchssektor

Ergebnisse der Landespokalfinals

Weibliche Jugend A

1. MSV Pampow
2. VC „Schlach up“ Strasburg
3. VSV 06 Schwerin

Weibliche Jugend B

1. VC Stralsund
2. Greifswalder SC
3. SV Medizin Stralsund
4. Grimmener SV

Weibliche Jugend C

1. Schweriner SC III
2. Schweriner SC II
3. PSV neustrelitz
4. Greifswalder SC
5. SV Medizin Stralsund
6. SC Neubrandenburg

Weibliche Jugend D

1. VC „Schlach up“ Strasburg
2. Schweriner SC III
3. 1. VC Parchim
4. PSV Neustrelitz I
5. PSV Neustrelitz III

Leider waren die Finalturniere bisher durch eine ganze Reihe von Absagen dezimiert.

Weibl. Jugend E: 19.05.01 in Neustrelitz

Weibl. Jugend F: 19.05.01 in Banzkow

*Herzliche Glückwünsche allen Pokalsiegern
und den platzierten Mannschaften*

Ergebnisse der Landesmeisterschaften

Weibliche Jugend E

1. Schweriner SC
2. PSV Neustrelitz
3. VfL Bergen
4. 1. VC Parchim
5. VC „Schlach up“ Strasburg
6. SC Neubrandenburg

Männliche Jugend E

1. Rechliner VV I
2. Rechliner VV II
3. SV Hagenow

Der Schweriner SC trat wegen Erkrankungen nicht an.

Ergebnisse der Norddeutschen Meisterschaften

Weibliche Jugend A

1. 1. VC Parchim
4. Greifswalder SC

Männliche Jugend A

1. Schweriner SC
4. 1. VC Parchim

Weibliche Jugend B

1. Schweriner SC
2. 1. VC Parchim
4. PSV Neustrelitz

Männliche Jugend B

1. Schweriner SC
2. FT Adler Kiel
4. Greifswalder SC

Weibliche Jugend C

1. Schweriner SC
2. 1. VC Parchim

Männliche Jugend C

1. Schweriner SC

HSV Neubrandenburg nicht angetreten

Weibliche Jugend D

1. Schweriner SC
2. VfL Bergen

Männliche Jugend D

1. Schweriner SC
2. Rechliner VV
7. SKV Müritz Waren

Leider lagen uns die kompletten Ergebnisse bei Redaktionsschluss nicht vor.

Ergebnisse in den Landesfinals „Jugend trainiert für Olympia“

Mädchen

WK-Klasse II

1. Sportgymnasium Schwerin
2. Fr.-Franz-Gymnasium Parchim
3. Arndt-Gymnasium Bergen
4. Gymnasium Pampow
5. Herder-Gymnasium Stralsund
6. Engels-Gymnasium Neubrandenburg
7. 2. Verb. Haupt- u. Realschule Strasbg.
8. Gymnasium Teterow
9. Christophorus-Gymnasium Rostock

Jungen

1. Sportgymnasium Schwerin
2. Neues Friedländer Gymnasium
3. Verb. Haupt- u. Realschule Lübtheen
4. 7. Realschule Güstrow
5. Humboldt-Gymnasium Greifswald
6. G.-Hauptmann-Gymnasium Wismar
7. Gymnasium Wolgast
8. Gymnasium Pasewalk
9. Christophorus-Gymnasium Rostock

WK-Klasse III

1. Sportgymnasium Schwerin
2. Arndt-Gymnasium Bergen
3. Gymnasium Carolinum Neustrelitz
4. Fr.-Franz-Gymnasium Parchim
5. Herder-Gymnasium Stralsund
6. Engels-Gymnasium Neubrandenburg
7. Gymnasium Teterow
8. Robert-Koch-Gymnasium Hagenow
9. Gymnasium Bad Doberan

1. Sportgymnasium Schwerin
2. Engels-Gymnasium Neubrandenburg
3. 7. Verb. Haupt- u. Realschule Güstrow
4. Arndt-Gymnasium Bergen
5. Verb. Haupt- u. Realschule Gallin
6. Verb. Haupt- u. Realschule Gielow
7. Gymnasium Neubuckow
8. Verb.-Haupt- u. Realschule Binz
9. Goethe-Gymnasium Schwerin

Ausschreibung

für die Landesmeisterschaften im Beach-Volleyball der Jugend 2001

Veranstalter: VMV, Volleyballjugend M-V
 Verantwortlich: Arndt Melms, Beach-Jugendspielwart
 Barther Str. 81, 18437 Stralsund, Tel.: 0177-4654765

| Ausrichter: | <u>AK</u> | <u>Datum</u> | <u>Ort</u> | <u>Ausrichter</u> |
|--------------------|-----------|---------------|------------|--------------------------------|
| | mJA | 24.06. | Schwerin | Schweriner SC (G.Görcke) |
| | wJA | 23.06. | Schwerin | Schweriner SC (G.Görcke) |
| | mJB | 30.06./01.07. | Waren | SKV Müritz Waren (Chr. Däuble) |
| | wJB | 30.06./01.07. | Waren | SKV Müritz Waren (Chr. Däuble) |
| neuer Termin !!! | mJC | 23.06. * | Greifswald | Greifswalder SC (J.Widra) |
| neuer Termin !!! | wJC | 24.06. | Greifswald | Greifswalder SC (J.Widra) |
| | mJD | 07./08.07. | Waren | SKV Müritz Waren (Chr. Däuble) |
| | wJD | 07./08.07. | Waren | SKV Müritz Waren (Chr. Däuble) |

* bei wenigen Meldungen evtl. am 24.6., zusammen mit weibliche Jgd. C

| Stichtage: | <u>Jgd. A (2:2)</u> | <u>Jgd. B (2.2)</u> | <u>Jgd. C (2.2)</u> | <u>Jgd. D (4:4 *)</u> |
|-------------------|---------------------|---------------------|---------------------|-----------------------|
| männl. | 1.1.82 | 1.1.84 | 1.1.86 | 1.1.88 |
| weibl. | 1.1.83 | 1.1.85 | 1.1.87 | 1.1.88 |
| Feld/Netz | | | | |
| männl. | 8x8 / 2,43 | 8x8 / 2,35 | 7x7 / 2,24 | 7x7 / 2,15 |
| weibl. | 8x8 / 2,24 | 7x7 / 2,24 | 7x7 / 2,20 | 7x7 / 2,15 |

* ohne Auswechselspieler/innen, bei Verletzung darf mit 3 Spieler/Innen weitergespielt werden.

Teilnehmer: Teilnahmeberechtigt sind alle Spieler/innen aus Mitgliedsvereinen des VMV, die im Besitz eines gültigen Spielerpasses sind. Partner/innen aus verschiedenen Vereinen (davon 1 Spieler/in mit Spielerpass eines anderen Landesverbandes) können als Team starten (außer D-Jgd.).

Meldungen: Bis 10.06.01 an VMV-Geschäftsstelle, Wittenburger Str. 116
 19059 Schwerin auf Meldeformular (beach spezial) für A-, B-, C-Jgd.,
 für D-Jgd. formlos mit Verein, Name/Anschrift/Tel. des Betreuers.

Das Startgeld ist vor Turnierbeginn direkt beim Ausrichter zu zahlen.
 Bei Nichtantritt ohne Abmeldung wird ein Strafgeld von 20,- DM fällig.

Die Reihenfolge des Meldeeingangs entscheidet über Zulassung bei Überschreitung der Turnierkapazitäten

Startgeld: m/wJ A/B/C/D: 10,- DM je Team

Übernachtungen: Eigene Zelte oder Turnhalle (Luftmatratze/Schlafsack mitbringen)

Verpflegung: In Eigenregie der Teams, Imbißmöglichkeiten an der Wettkampfstätte werden durch Ausrichter organisiert. Wk-Getränke werden durch den Ausrichter kostenlos gestellt.

Modus: Richtet sich nach Anzahl der Teilnehmer. Es werden mindestens 3 Spiele/Team garantiert.

Auszeichnungen: Die drei erstplatzierten Teams erhalten Medaillen, alle Teams erhalten Urkunden.

Sonstiges: Die Landesmeister der A- und B-Jugend qualifizieren sich direkt für die Deutschen Meisterschaften. Die jeweils 2t- bis 4t-platzierten der A/B-Jgd. erwerben das Recht zur Teilnahme am Nord-Cup, bei dem weitere Startplätze für die Deutschen Meisterschaften ausgespielt werden. Organisatorische Detailinfo's gehen von den Ausrichtern zu.

Jugendausschuss beriet Vorbereitung des Spieljahres 2001/2002

Zu einer Beratung zur Vorbereitung des nächsten Spieljahres hatte der Jugendausschuss des VMV interessierte Nachwuchsverantwortliche der Vereine am 20. April nach Güstrow eingeladen. Insgesamt waren 14 Vereine vertreten, immerhin sind das ca. 41 % der Vereine, die sich am zentralen Jugend-Spielbetrieb des VMV beteiligen.

Wichtigste Ergebnisse der Beratung sind die Aufstockung der Finalturniere um die Landesmeisterschaften bei der A- bis D-Jugend auf je 6 Mannschaften sowie bei den E- und F-Jugendlichen auf jeweils 12 Teams und die Trennung der Wettkampftermine der Landesmeisterschaften von den Turnieren um die Landespokale, die nunmehr an zwei zusätzlichen Terminen in einer Vor- und Finalrunde ausgespielt werden.

1. VC Parchim Deutscher Jugend-Meister

Nach Redaktionsschluss

Ergebnisse der Deutschen Jugendmeisterschaften vom letzten Wochenende:

| | Jungen | Mädchen |
|-----------|------------------|---------------------------------------|
| A-Jugend: | 6. Schweriner SC | 1. 1.VC Parchim |
| C-Jugend: | 2. Schweriner SC | 3. Schweriner SC und 16. 1.VC Parchim |

*Herzliche Glückwünsche dem 1. VC Parchim zum Meistertitel
und den SSC-Jungen und -Mädchen zu den Medaillengewinnen!*

Infos... Infos... Infos... Infos... Infos... Infos... Infos... Infos...

WM-Qualifikation der Juniorinnen in Schwerin – Wir machen die Halle voll !!!

Erneut ist Schwerin Austragungsort einer bedeutenden internationalen Volleyballveranstaltung. Wie bereits im letzten Nord-Volley angekündigt, findet vom 24.-26.05.01 das Qualifikationsturnier für die Weltmeisterschaft der Juniorinnen in Schwerin statt. Spielort ist die Volleyballhalle (max. Kapazität 800 Zuschauer). Nur der Gruppensieger ist für die WM qualifiziert, der Zweitplatzierte hat noch eine Minichance.

| | | | | | |
|--------------|--------------|-----------|-------------|---|-------------|
| Ansetzungen: | 24. Mai 2001 | 17.00 Uhr | Finnland | - | Deutschland |
| | | 19.00 Uhr | Spanien | - | Frankreich |
| | 25. Mai 2001 | 17.00 Uhr | Deutschland | - | Frankreich |
| | | 19.00 Uhr | Finnland | - | Spanien |
| | 26. Mai 2001 | 14.30 Uhr | Spanien | - | Deutschland |
| | | 16.30 Uhr | Frankreich | - | Finnland |

In Abstimmung mit dem Org-Büro erhalten alle Mitgliedsvereine des VMV wieder, wie schon zur EM-Qualifikation im Januar folgende Ermäßigung:

Gruppenrabatt:

Bei Vorbestellung über die VMV-Geschäftsstelle (Tel./Fax: 0385-734354) bis spätestens 22.05.01 unter Angabe des Vereinsnamens und der V-Nr.:

Erwachsene: für Tageskarte (2 Spiele) ab 10 Karten je Karte 5,-- DM (normal 8,- DM)

Die Karten werden an der Tageskasse hinterlegt und sind dort gegen Barzahlung abzuholen!

Einzelrabatt:

Gegen Vorkage des gültigen VMV-Spielerpasses an der Tageskasse (keine Vorbestellung)

Erwachsene: für Tageskarte (2 Spiele) je Karte 5,-- DM (normal 8,- DM)

Für Jugendliche ist grundsätzlich kein Rabatt möglich.

Länderspiele der Junioren in Ludwigslust und Banzkow

Bereits einige Tage vor dem Quali-Turnier der Juniorinnen treffen die männlichen Junioren in zwei Länderspielen in Vorbereitung auf ihre WM-Qualifikation auf die Niederlande.

| | | | | | |
|--------------|-----------|-------------|---|-------------|---------------------|
| 16. Mai 2001 | 19.30 Uhr | Deutschland | - | Niederlande | in Ludwigslust |
| 19. Mai 2001 | n.n. | Deutschland | - | Niederlande | in Banzkow (bei SN) |

Turnierangebote... Freizeitangebote... Turnierangebote...

Freizeit-Volleyball-Urlaubswoche

Der BFS-Ausschuss und der Seniorenbeauftragte des Deutschen Volleyball-Verbandes laden alle interessierten Senior/innen ab dem 40. Lebensjahr (mit Familie) zu einer aktiven sportlichen „Urlaubswoche“ in die neu erbaute Landessportschule des LSB Sachsen-Anhalt nach Osterburg (70 km nördlich von Magdeburg) vom 23.-30.Juli 2001 recht herzlich ein. Die Teilnehmer erwartet ein interessantes Angebot, so dass das Projekt für alle zu einem unvergesslichen Erlebnis wird.

| | |
|--------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Ort: | Osterburg, Landessportschule des LSB Sachsen-Anhalt |
| Termin: | Anreisetag: 23.Juli 2001, bis 13.00 Uhr Abreisetag: 30.Juli 2001, ab 13.00 Uhr |
| Teilnehmer: | Interessierte Senioren/innen (mit Kind) ab dem 40. Lebensjahr aus Vereinen, Verbänden, Sportgruppen, Freizeitsport u.a.m. |
| Teilnehmerzahl: | minimal 25 und maximal 50 Personen |
| Leistungen: | Übernachtung, Vollpension, Volleyballtraining, Turniere, Freizeitmöglichkeiten (Schwimmen, Sauna, Radfahren, Reiten u.a.) |
| Pro Person/Tag: | 1-Bett-Zimmer 75,- DM 2-Bett-Zimmer 60,- DM 3-Bett-Zimmer 60,- DM |
| Pro Person/Woche: | 1-Bett-Zimmer 525,- DM 2-Bett-Zimmer 420,- DM |
| Anmeldung: | Bis 2. Juni 2001 auf Formular (bei DVV anfordern) |
| Weitere Infos: | Dieter Bölecke, Ferdinand-von-Schill-Str. 16 06844 Dessau, Tel.: 0340-2202512 |

Nicht vergessen:

Landsportpokal am 23. Juni 01 in Pampow

für Damen-, Herren- und Mixedteams (aus Orten unter 5.000 Einwohner)
Ausschreibung im Nord-Volley 2/2001

4. Seniorensportspiele des LSB M-V am 07. Juli in Sternberg

für Damen-, Herren- und Mixedteams (über 40)
Ausschreibung im Nord-Volley 1/2001, die zentrale Ausschreibungsbroschüre des LSB ist vor wenigen Tagen erschienen (liegt in allen SSB/KSB und in der VMV-GS vor).